

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Norbert Hackbusch (DIE LINKE) vom 19.10.11

und Antwort des Senats

Betr.: 18.000-TEU-Schiffe

Die Schiffsgrößenentwicklung hat sich in den letzten Jahren kräftig entwickelt. Die Maersk-Reederei hat zehn sogenannte Triple-E Mega Ships mit bis zu 18.000 TEU Ladekapazität bestellt, die ab 2013 ausgeliefert werden. Diese stellen für Hamburg als Containerterminal eine besondere Herausforderung bezüglich Tiefgang, aber auch bezüglich Länge und Breite der Schiffe dar.

Ich frage den Senat:

Der Senat beantwortet die Fragen auf der Grundlage von Auskünften der Hamburg Port Authority (HPA) wie folgt:

- 1.) *Können 18.000-TEU-Schiffe den Hamburger Hafen erreichen?*
- 2.) *An welchen Stellen der Elbe können sich diese Schiffe ohne Gefahr begegnen?*

Aufgrund der zurzeit begrenzten Fahrwasserbreiten und Fahrwassertiefen könnten 18.000-TEU-Schiffe den Hamburger Hafen nur eingeschränkt erreichen. Es bedarf bereits heute umfangreicher und detaillierter Abstimmungsgespräche zwischen den Revierzentralen Hamburgs und des Bundes sowie den Elb- und Hafenslotsen, damit der einlaufende und auslaufende Großschiffsverkehr die Elbe in Bezug auf Tiefgang, Länge und Breite sicher passieren kann.

Es gibt zurzeit ein Begegnungsverbot auf der Elbe für addierte Schiffsbreiten größer 90 m zwischen Glücksstadt und der Hamburger Hafengrenze, die bereits bei den heutigen Schiffsbreiten der größten Containerschiffe von bis zu 51,20 m einen großen Abstimmungsbedarf notwendig machen. Ein Passieren von Schiffen der Triple-E-Klasse mit einer Breite von voraussichtlich 59 m auf diesem Streckenabschnitt der Elbe ist nicht möglich. Ein Passieren dieser Schiffe im Hamburger Hafen ist lediglich unter engsten nautischen Randbedingungen vorstellbar. Westlich von Glückstadt läge die Entscheidung bei den zuständigen Bundesbehörden.

- 3.) *Wo können diese Schiffe im Hamburger Hafen wenden?*

Schiffe der Triple-E-Klasse könnten in einem sehr kleinen Zeitfenster und unter weitreichenden nautischen Restriktionen (Strömungs-, Tiefgangs- und Witterungsabhängigkeiten) auf der Elbe vor dem Parkhafen gedreht werden.

- 4.) *An welchen Terminals können diese Schiffe entladen werden?*

Diese Schiffe könnten abhängig vom Schiffstyp (Längen- und Breitenmaß) an den Terminals Burchardkai, Eurokai und Tollerort abgefertigt werden.